

*Handwritten scribbles and numbers: 7 6*

*Handwritten numbers: 27: :9: 6*

"Batt Conradts [W i c k a r t, gleichfalls Student in Paris] erster hossen und wambist [aus dem] Schnuermacher laden [von Claude Osmond kosteten] 27 L 9 s 6 d".

- 1) Zuerst stand geschrieben "fils", was der Aussage der Dorsualnotiz entspräche. Somit bleibt unklar, welcher der beiden Genannten nun tatsächlich gemeint ist.

Original, mit einer Dorsualnotiz von B e a t II. Zurlauben. - AH 74, 435

188

1706 August 10.

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> VON LANDAMMANN, LANDRAT UND LANDLEUTEN VON SCHWYZ, "AN EINER OFFENTLICHEN LANDSGEMEIND ZU JBACH VOR DER BRUGG VERSAMBT", AN SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN

"Umb die Von Eüch [als dem Vorort] ... jüngsthin an Uns erlassene participation, und eröffnete gedankhen, wie auch umb die jnvitation der Conferenz [von Luzern vom 10.-12. August 1706, an der alle VII mit Mailand/Spainien verbündeten kath. Orte - IX ausg. GL und SÖ - hätten teilnehmen sollen - es erschienen jedoch nur die V kath. Orte - VII ausg. SZ und SO]<sup>2</sup>, und auch umb den überschikten revers dess Capitulats [von Mailand, welches an dieser Tagsatzung beraten wurde] Thuen wir unss Freund Eydtgenössisch bedanckhen; In anthwort deren aber thuen wir auch participieren, dass wir eben dato wegen dem Meyl. Capitulat eine Landsgemeind gehalten; darbey solches best möglichist überlegt, und absonderlich Jez stehende Coniuncturen erwogen, und entlichen anderst nit finden können, alss dass wir ohne guethe Correspondenz mit dem Meyl. Stado in Krafft Capitulats nit seyn können: desswegen unss resolviert und entschlossen, solches (wie ess biss dato geschehen) auffrichtig gegen ihro May. [den König von Spanien, P h i l i p p V.] alss dissmahligen besizern Zu continuieren; hingegen aber befunden, dass jezmahlige beschaffenheiten Uns mit Solemnisation des Acts einhalten machen, damit dass Consequenz nit etwan künfftig Zu mehreren nachtheil gereichen möchte, welches wir Eüch ... wohl

Zu Considerieren freünd Eydg. auch anheimb sezen, anbey Eüch ... Versicheren in allem, wass desswegen voffallen möchte, nach anweiss der Zusammen habenden Pündten in aller auffrichtigkeit beyzuhalten, Zu dem Ende auch Umb dass so angesint, alss wegen Ubrig ausgeschribnen puncten das gedeyliche abzueha[l]-ten, auff bestimbte Zeith Unsere Deputierte eintreffen werden [- laut gedruckten EA erschienen dann aber aus Schwyz keine Tagsatzungsgesandten -]."

1) Das Dokument ist mit "Litt. A:" bezeichnet.

2) s. EA VI 2, 1334 (Nr. 614). Stadt und Amt Zug war u.a. durch B e a t J a k o b II. Zurlauben vertreten.

Kopie, wohl von der Kanzlei Luzern für Beat Jakob II. Zurlauben angefertigt.  
AH 74, 436-437 - Blatt 437<sup>r</sup> leer

## 189

1630 November 22.

A

SCHREIBEN VON DEN GEBRUEDERN WERNER, JAKOB UND HANS JAKOB WILLI, VON WILLISAU, AN DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER] UND RAT VON STADT [UND AMT] ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG<sup>1</sup>

"Dem nach So wirtt es Eüwer wisheitt villichtt noch wol in wüsen Sin das unser bruoder selig Michel W i l l i Zuo Willisauw Zuo eüwerem hrm. vatter [Gardehptm. K o n r a d III. Zurlauben] Selig [v. 1629] für ein fäldschärer gedingett hatt, under sin fänli und ime alle monatt 12 Kronen Sold versprochen hatt, wie auch Zug und wachtt freyw, und im auch versprochen was anlange das bazientten gältt, So er von soldatten verdienen wurde, wele er, Her vatter selig ime darum bezalen und im Zuostelen, die wil dan des heren vatter selig [1629] gestorben ist die wil unser bruoder michel selig noch in franckrich gsin ist und auch min bruoder michel selig welen do zuo mol mitt herren [Garde-]Hauptman [Jakob] Wickertt [=W. i c k a r t] abrächnen wölen hatt er das bazientten gältt was ime sin her [Schwieger]vatter versprochen hatt, hatt Her Hauptman Wickertt Sölches nit wölen in die rächmig nämen, hie mit sind si von ein anderen Zogen Hie Mit er bedacht er wele wartten bis der hauptm heim köme.  
Hie mitt herzwüschien ist [1630] Her Hauptman Wickertt gestorben und unser bruoder michel auch ... Hie mit so ist er ansprächig gsin das er gefordertt hatt bi sinen läbzitten auch das er im todbett geredt vor geistlichen und weltlichen heren das ime gehöre von got und von der weltt das er mit sinem